

Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot
Band: 290 (2017)

Rubrik: Zeit- und Festrechnung für das Jahr 2017

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

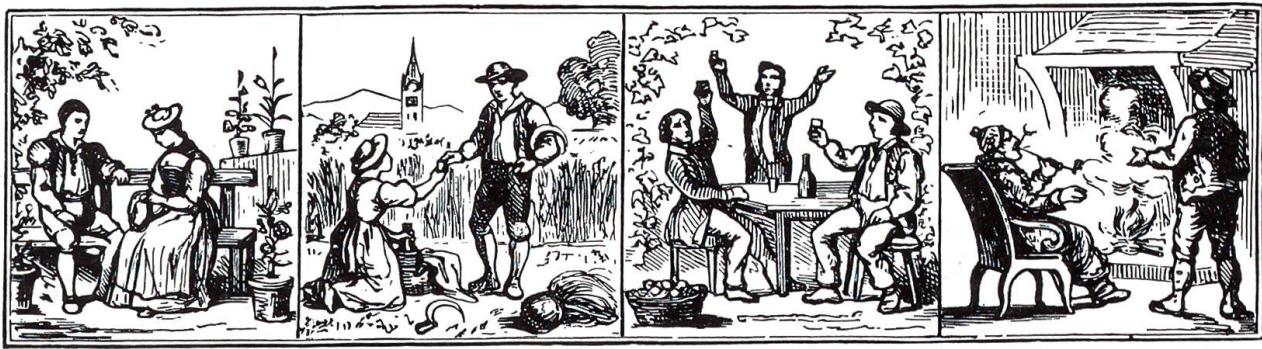
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



ZEIT- UND FESTRECHNUNG FÜR DAS JAHR 2017

Das Jahr 2017 ist ein **Gemeinjahr von 365 Tagen** und entspricht: dem Jahr 6730 der Julianischen Periode, dem Jahr 5777/78 der Juden, dem Jahr 1438/39 der Mohammedaner.

Bewegliche Feste

	Gregorianischer oder neuer Kalender	Julianischer oder alter Kalender		Gregorianischer oder neuer Kalender	Julianischer oder alter Kalender
Septuagesima Herrenfastnacht (Estomih)	12. Februar	30. Januar	Pfingstsonntag Dreifaltigkeitssonntag (Trinitatis)	4. Juni	22. Mai
Aschermittwoch	26. Februar	13. Februar	Fronleichnam	11. Juni	29. Mai
1. Fastensonntag	1. März	16. Februar	Eidgenössischer Betttag	15. Juni*	2. Juni
Ostersonntag	5. März	20. Februar	1. Adventssonntag	17. September	
Auffahrt	16. April	3. April	* Gebietsweise am 18. Juni	3. Dezember	27. November
	25. Mai	12. Mai			

Anzahl der Sonntage nach Epiphanie 5, Anzahl der Sonntage nach Pfingsten 25, Anzahl der Sonntage nach Trinitatis 24.

Fronfasten und Quatember

1. Erste Fastenwoche 2. Woche vor Pfingsten 3. Woche vor dem Eidg. Betttag 4. Erste Adventswoche

Astronomischer Beginn der Jahreszeiten

Frühling: 20. März, 11.29 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Widders, Tag- und Nachtgleiche.

Sommer: 21. Juni, 6.25 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Krebses, längster Tag.

Herbst: 22. September, 22.02 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen der Waage, Tag- und Nachtgleiche.

Winter: 21. Dezember, 17.29 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Steinbocks, kürzester Tag.

Von den Finsternissen und Sichtbarkeiten der Planeten

Der Mond durchquert in der Nacht vom 10. auf den 11. Februar den Halbschatten der Erde, was nur ganz schwach sichtbar sein wird. Von der partiellen Mondfinsternis am Morgen des 7. August wird lediglich der Beginn bis zum Monduntergang gesehen werden können. Weder die ringförmige Sonnenfinsternis am 26. Februar, noch die totale Sonnenfinsternis am 21. August können von der Schweiz aus gesehen werden.

Merkur bleibt immer nahe bei der Sonne. Die besten Chancen, ihn in zu sehen, besteht in der Morgendämmerung um den 12. September und in der Abenddämmerung um den 1. April. Venus ist ab Jahresbeginn bis Anfang März Abendstern und ab Ende März bis Ende November wieder Morgenstern. Mars ist von Jahresbeginn an bis Anfang Juni am Abendhimmel zu sehen. Ab Mitte September bis Ende Jahr ist er wieder am Morgenhimmel zu sehen. Jupiter ist von Jahresbeginn an in der zweiten Nachhälfte zu sehen, er steht am 7. April in Opposition zur Sonne und bleibt dann bis Mitte Oktober am Abendhimmel zu sehen. Von Mitte November bis zum Jahresende taucht er am Morgenhimmel wieder auf. Saturn ist von Jahresbeginn an in den Morgenstunden zu sehen. Er verbessert seine Sichtbarkeit ständig und steht am 15. Juni in Opposition zur Sonne. Danach bleibt er bis Anfang Dezember am Abendhimmel sichtbar.